

IG-PRIKOP

Leitbild

1. Die IG PRIKOP Basel wurde 1983 als Verein nach Artikel 60ff ZGB gegründet und versteht sich als Zusammenschluss der privaten Anbieter innerhalb der psychosozialen Versorgung in der Nordwestschweiz.
2. Sie führt ihre psychosozialen und sozialpolitischen Aktivitäten auf der Grundlage erkannter Notwendigkeiten und der Bedürfnisse psychisch behinderter Menschen durch.
3. Sie plant, organisiert und koordiniert den Bedarf und die Dienstleistungen der privaten Trägerschaft und verhandelt mit staatlichen Stellen
4. Die IG-PRIKOP berät und unterstützt staatliche Stellen in psychosozialen Fragen.
5. Sie berät und unterstützt in der Planung und im Aufbau befindliche psychosoziale Einrichtungen
6. Sie strebt die Zusammenarbeit mit Bundesämtern und anderen überregionalen Stellen und Organisationen an und vertritt die Interessen ihrer Mitglieder.
7. Die Mitglieder der IG-PRIKOP sind sich bewusst, dass es untereinander auch Konkurrenz und Interessensunterschiede gibt. Sie realisieren deshalb ein nach innen und aussen handlungsfähiges Mass an Solidarität, auf dem Fundament von Vertrauen, Transparenz und Gesprächsbereitschaft.
8. Zur Durchführung ihrer Aufgaben setzt die IG-PRIKOP auf klar definierte Organisationsformen mit wirkungsvollen Strukturen in Aufbau, Ablauf und Kommunikation.
Die jeweiligen Aufgaben werden durch Ressortleiter/-innen mit definierten Kompetenzen wahrgenommen, und von einer/m Präsident/-in geleitet und durch die Mitglieder legitimiert.
Zur Bewältigung der administrativen Aufgaben wird ein Sekretariat unterhalten.
9. Die Organisation und Aktivitäten der IG-PRIKOP erfolgen gemäss festgelegten Führungsgrundsätzen. Funktionen und Kompetenzen sind geregelt.
10. Die IG-PRIKOP überprüft regelmässig ihre Arbeit und entwickelt sie weiter.
11. Die IG-PRIKOP wird durch Mitgliederbeiträge und Spenden finanziert.

Von der GV verabschiedet am 6.4.2006